

## Wegleitung für Bewohnerinnen und Bewohner

### Inhaltsverzeichnis

1. Zur Trägerschaft des Alters- und Pflegezentrums.....	2
2. Zielsetzung .....	2
3. Zur Aufnahme in unser Haus .....	2
4. Was wird für den Eintritt benötigt .....	2
5. Möbel .....	3
6. Zimmer- und Balkonpflanzen.....	3
7. Haustiere .....	3
8. Zur ärztlichen Versorgung.....	4
9. Zum Betreuungspersonal.....	4
10. Zum Tagesablauf .....	5
11. Zur Tagesgestaltung in unserem Haus .....	5
12. Angehörige und Besucher .....	6
13. Kostenlose Service-Leistungen .....	6
14. Weitere Bemerkungen.....	6

## 1. Zur Trägerschaft des Alters- und Pflegezentrums

Trägerin unseres Hauses ist die Stiftung für Privatbetreuungs- und Pflegedienste mit Sitz in 8802 Kilchberg.

Die Stiftung ist im Jahre 1999 gegründet worden. Sie verfolgt unter anderem den Zweck, im Raume Zürich Heime für pflegebedürftige, betagte Menschen zu schaffen, insbesondere für solche, die keinen Kontakt zu einer Familie haben.

Die Stiftung handelt nicht gewinnorientiert, sondern bemüht sich um Kostendeckung.

## 2. Zielsetzung

Das Ziel unseres Hauses ist eine Betagtenbetreuung und Alterspflege, die den neuesten Anforderungen in diesem Bereich Rechnung trägt.

Unser Schwerpunkt liegt in der Betreuung, Pflege und Begleitung älterer Menschen.

Unser Haus ist so ausgestattet, dass eine optimale Betreuung und Pflege auch für schwere und schwerste Pflegefälle jederzeit gewährleistet ist. Im Rahmen unserer Konzeption ist es selbstverständlich, dass wir keine Bewohner bei Verschlechterung ihres Allgemeinzustandes verlegen, ausser es wird aufgrund von ärztlichen Weisungen ein Spitaleintritt nötig.

## 3. Zur Aufnahme in unser Haus

Unser Haus steht jedem offen. Grundsätzlich gibt es keine Einschränkungen in Bezug auf körperliche oder geistige Verfassung.

Der Eintritt in unser Haus wird gemeinsam mit der neuen Bewohnerin oder dem neuen Bewohner, dessen Angehörigen und der Heimleitung festgelegt. Er wird sorgfältig vorbereitet, damit dieser neue Lebensabschnitt für die zukünftige Bewohnerin oder Bewohner so positiv wie möglich gestaltet werden kann.

Je nach Möglichkeit stehen Einer- und Zweier-Zimmer mit eigener Nasszelle und gegebenenfalls Balkon oder Sitzplatz, sowie drei Appartements mit eigener Küche, Dusche / WC sowie Balkon zur Verfügung.

## 4. Was wird für den Eintritt benötigt

Es werden die persönlichen Effekten, wie Kleidung, Schuhe und Hausschuhe sowie Toilettenartikel benötigt.

Die Kleidungsstücke müssen mit dem Namen der Bewohnerin oder dem Bewohner versehen sein. Sollten die Namensschilder nicht angebracht sein, so wird dies von uns automatisch gegen entsprechende Verrechnung durchgeführt. Die Privatwäsche wird (ohne chemische Reinigung) in unserem Haus gratis gewaschen. Für Schäden, die eventuell durch das Waschen in unserem Hause entstehen, können wir keine Haftung übernehmen. Bettwäsche, Handtücher und Waschlappen werden gratis zur Verfügung gestellt.



## 5. Möbel

Wir stellen unseren Bewohnerinnen und Bewohnern grundsätzlich Bett und Nachttische zur Verfügung. Bei Bedarf sind dies spezielle Pflegebetten.

Kleinere Möbelstücke (wie z.B. der Lieblings-Sessel usw.) können mitgebracht werden.

Nach Absprache ist auch das Mitbringen von Schränken möglich. Radio und Fernseher sowie Wandbilder dürfen selbstverständlich auch mitgebracht werden.

Möbel für Balkone und Sitzplätze werden nicht durch das Heim zur Verfügung gestellt.

## 6. Zimmer- und Balkonpflanzen

Die Bepflanzung der Balkone und Sitzplätze steht jeder Bewohnerin oder jedem Bewohner frei. Ebenso können in den Bewohnerzimmern geeignete Grünpflanzen aufgestellt werden. Die Pflege sowie die Bewässerung der Pflanzen muss von der Bewohnerin oder dem Bewohner beziehungsweise deren Angehörigen vorgenommen werden.

## 7. Haustiere

Vögel und andere Käfigtiere sind bei uns jederzeit willkommen. Bei Katzen und Hunden bedarf es einer vorherigen Abklärung. Grundsätzlich ist aber auch das Mitbringen dieser Tiere möglich. Die Pflege der mitgebrachten Tiere und die Reinigung der Käfige müssen durch die Bewohnerin oder dem Bewohner bzw. deren Angehörige gewährleistet sein.



## 8. Zur ärztlichen Versorgung

Jede Bewohnerin und jeder Bewohner hat die freie Arztwahl.

Wir erachten es als wichtig, dass der langjährige Hausarzt die medizinische Betreuung weiterhin wahrnimmt. Ist dies nicht möglich, vermitteln wir einen Arzt, welcher schon in unserem Haus tätig ist. Die allgemeine ärztliche Aufsicht wird durch unseren Heimarzt gewährleistet.

## 9. Zum Betreuungspersonal

Das Betreuungspersonal bemüht sich Tag und Nacht um das Wohlbefinden der Bewohner. Die notwendige Arbeitseinteilung und der durchgehende Arbeitseinsatz von 24 Stunden bewirken, dass die Bewohner alle Mitarbeiter relativ rasch kennen lernen. Für Fragen und Probleme steht das Betreuungspersonal jederzeit mit Rat und Tat zur Seite.

Ebenfalls ist es immer möglich, nach kurzfristiger Terminabsprache mit der Gesamtleitung bzw. der Heimleitung zu sprechen. Die Bewohnerin oder der Bewohner und deren Angehörige sind gebeten, von Beginn an von den Gesprächsmöglichkeiten Gebrauch zu machen, denn nur so ist es häufig schon im Vorfeld möglich, Unsicherheiten und Probleme zu vermeiden bzw. zu klären.



## 10. Zum Tagesablauf

Der Tagesablauf wird individuell auf die Bedürfnisse der einzelnen Bewohnerin oder dem Bewohner abgestimmt. Fest vereinbarte Zeiten sind:

Das Frühstück	von 07.00 Uhr bis 09.00 Uhr
Das Mittagessen	ab 11.30 Uhr
Das Abendessen	ab 17.30 Uhr bis 18.15 Uhr
Am Nachmittag	ab 14.30 Uhr Kaffeepausch

auf Wunsch sind eine kleine Zwischenmahlzeit und Früchte erhältlich.

## 11. Zur Tagesgestaltung in unserem Haus

Die Tagesgestaltung überlassen wir weitgehend den persönlichen Wünschen der Bewohnerin oder dem Bewohner. Jedoch bieten wir regelmässige aktive Freizeitgestaltung an, wie zum Beispiel:

- Turn- und Bewegungsstunde nach Plan
- Aktivierung, Basteln, Singen wem der Sinn danach steht
- Zweimal wöchentlich; Montags und Donnerstags Gedächtnistraining
- Bibel- und Gesangsstunde nach Plan

Ebenso führen wir ein- bis zweimal monatlich einen bunten Nachmittag durch. Dies kann eine Kutschenfahrt, ein musikalischer Beitrag, ein bunter Nachmittag mit Kaffee und Kuchen oder ähnliches sein. Eventuelle Fahrtspesen oder Auslagen für Eintritte gehen zur Lasten der Bewohnerin oder dem Bewohner und werden separat verrechnet.

Die Teilnahme an den vorgenannten Aktivitäten ist der Bewohnerin oder dem Bewohner freigestellt.

## 12. Angehörige und Besucher

Besucher sind bei uns herzlich willkommen. Der Kontakt mit den Angehörigen ist uns sehr wichtig.

In unserem Hause gibt es keine reglementierten Besuchszeiten. Angehörige oder Freunde können jederzeit zu Besuch kommen. Nach Möglichkeit bitten wir, die Mittagsruhe in der Zeit von 13.00 bis 15.00 Uhr zu beachten.

Einladungen, das Mittagessen ausserhalb unseres Hauses einzunehmen, sind 24 Stunden im Voraus mitzuteilen. Ebenso steht es den Bewohnerinnen und den Bewohnern, gegen Voranmeldung (24 Stunden), frei, Angehörige sowie Besucher bei uns zum Essen einzuladen. Bis maximal 4 Einladungsessen pro Monat bieten wir gratis an. Wir bitten, hiervon regen Gebrauch zu machen.

Alkoholische Getränke sind in den Einladungsessen nicht enthalten und müssen separat bezahlt werden.

## 13. Kostenlose Service-Leistungen

Zu unseren kostenlosen Service-Leistungen gehören:

- Tee und Tafelwasser zu allen Mahlzeiten, sowie Kaffee oder Milch zum Frühstück und Nachtessen.
- Gratisessen für die Angehörigen, Besucher unserer Bewohnerinnen und Bewohner (max. 4 pro Monat)

## 14. Weitere Bemerkungen

Es ist unser grösstes Anliegen, dass sich die Bewohner unseres Hauses wohl fühlen und soweit wie möglich Ihre Lebensgewohnheiten bei uns weiterpflegen können.

Wenn die Bewohnerin oder der Bewohner der Auffassung ist, dass die Betreuung durch unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern nicht nach ihren Wünschen und Vorstellungen erfolgt, kann jederzeit vom Beschwerderecht Gebrauch gemacht werden. Für Lob, Kritik oder Anregungen sind wir immer offen. Die Heimleitung oder der Stiftungsrat nehmen diese gerne entgegen.

Im Sinne unserer Trägerin, der Stiftung für Privatbetreuungs- und Pflegedienste, möchten wir den Bewohnerinnen und den Bewohnern ein wohnliches und behagliches Umfeld bieten, indem nach den neuesten Erkenntnissen der Betagtenbetreuung eine umfassende und moderne Pflege gewährleistet wird.

Für weitere Informationen steht die Heimleitung jederzeit gerne zur Verfügung.



Alters- und Pflegezentrum Neuwies  
Neuwiesenstrasse 1  
8610 Uster

Telefon 044 940 26 36  
Telefax 044 940 58 81  
[www.neuwies.ch](http://www.neuwies.ch)  
[info@neuwies.ch](mailto:info@neuwies.ch)